

# RS Vwgh 2011/5/12 2007/04/0012

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.05.2011

## Index

97 Öffentliches Auftragswesen

## Norm

BVergG 2006 §129 Abs1 Z7;

1. BVergG 2006 § 129 gültig von 05.03.2010 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

## Rechtssatz

Ob ein Angebot im Sinne des § 129 Abs. 1 Z. 7 BVergG 2006 ausschreibungswidrig ist, bestimmt sich aus einem Vergleich des Angebotes mit der Ausschreibung und nicht aus dem Vergleich eines vom Bieter vorgelegten Warenmusters mit jener Ware, die er "zu liefern gedachte". Ob ein Angebot im Sinne des Paragraph 129, Absatz eins, Ziffer 7, BVergG 2006 ausschreibungswidrig ist, bestimmt sich aus einem Vergleich des Angebotes mit der Ausschreibung und nicht aus dem Vergleich eines vom Bieter vorgelegten Warenmusters mit jener Ware, die er "zu liefern gedachte".

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2007040012.X06

## Im RIS seit

19.06.2011

## Zuletzt aktualisiert am

06.06.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)